

## Merkblatt „Läuse“

<http://www.kopflaus.ch/>

## Wie sehen Läuse und Nissen aus?

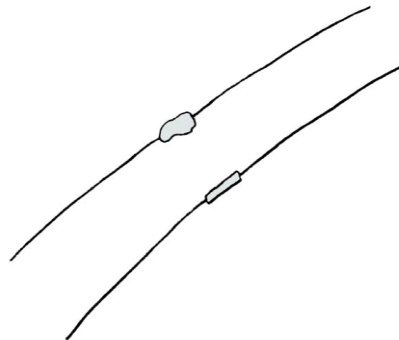


Abb. links: vergrösserte Nissen im Grössenvergleich zu einem Stecknadelkopf (Quelle [www.headlice.org](http://www.headlice.org))

Abb. Mitte: Schuppen- vergrössert

Abb. rechts: junge Laus und ausgewachsene Laus vergrössert (Quelle [www.headlice.org](http://www.headlice.org))

Um Schuppen und Nissen zu unterscheiden achten Sie auf die folgenden Merkmale:

- Schuppen sind weisslich, unregelmässig begrenzt oder umgeben den Haarschaft. Sie lassen sich leicht vom Haar abstreifen.
- Nissen sind ovale, transparent bis bräunliche Eier, die die Läuse an eine Seite eines Haares kleben (siehe Foto). Sie sind etwa so gross wie eine Bleistiftspitze oder ein Sandkorn und können von blossen Auge gerade noch erkannt werden.
- Nissen lassen sich nur mit einem gewissen Widerstand vom Haar streifen, da sie von den Läusen ans Haar geklebt werden.
- Aus den Nissen schlüpfen nach 7 bis 10 Tagen junge Läuse, die nach weiteren 7 bis 10 Tagen ausgewachsen sind. Die Weibchen beginnen sofort mit der Eiablage (rund 10 Nissen pro Tag).
- Nissen schlüpfen nach spätestens 10 Tagen; sie können nicht über Wochen und Monate konserviert werden. Schlüpft eine junge Laus, so muss sie innerhalb der ersten Lebensstunde eine Blutmahlzeit von einem menschlichen (!) Kopf einnehmen können, sonst verdurstet sie.
- Nissen können nur von weiblichen Läusen an die Haare geklebt werden. Dies ist die einzige Möglichkeit, wie Nissen ins Haar kommen; man kann nicht einfach "Nissen auflesen"!
- Die Entfernung der Nissen ist sicherlich von Vorteil, aber geschieht hauptsächlich aus kosmetischen Gründen wenn sehr viel Nissen vorhanden sind. Für die Unterbrechung des Lebenszyklus ist die Entfernung der Läuse sehr viel einfacher und erfolgreicher!

Noch eine Nebenbemerkung: mit "**Nisse**" wird per Definition die leere Eihülle nach dem Schlüpfen der jungen Laus bezeichnet. Im Volksmund benennt man jedoch das Ei der Kopflaus in allen Stadien mit "Nisse". Auch auf dieser Website ist dies so gehalten.



Abb: Nisse (am Haar) und Läuse in verschiedenen Stadien im Grössenvergleich (Quelle [www.headlice.org](http://www.headlice.org))

**Kopfläuse** werden nicht so einfach im Haar gefunden; sie flüchten bei einer Untersuchung schnell in den "Schatten". Nur die ausgewachsenen Läuse bewegen sich auch in grösserem Ausmass in den Haaren herum. Die jungen Läuse ("Nymphen") sind relativ sesshaft und halten sich nahe den Haarwurzeln auf. Da sind sie nur schwierig zu erkennen ("Sandkorn mit Beinchen" - mit einer Lupe besser zu beurteilen). Nur die ausgewachsenen Läuse sind auch "ansteckend" da sie den Haaren entlang auf andere Köpfe krabbeln können. Im Durchschnitt werden bei einem Befall unter 10 Läusen gefunden, davon sind die meisten noch im Nymphestadium, also kaum zu erkennen.

- Kopfläuse sind 2 bis 4mm gross, also etwa so gross wie ein Sesamsamen; nach dem Schlüpfen transparent, nach der Einnahme der ersten Blutmahlzeit rot, später bräunlich. Ihre Farbe variiert also je nach Verdauungszustand.
- junge Kopfläuse ("Nymphen") sind etwa mit einem Sandkorn mit Beinchen zu vergleichen. Für das Wachstum häuten sie sich 3mal. Nach 7 bis 10 Tagen erreichen sie das Erwachsenen- Stadium.
- Kopfläuse können sich nur von menschlichem Blut ernähren, sonst sterben sie. **Ohne Blut überleben sie maximal 2 Tage.**
- Kopfläuse haben 6 Beine mit Klauen. Sie klettern damit im Haar herum. Sie können weder fliegen noch springen.
- Kopfläuse leben während etwa 30 Tagen. Weibchen legen während ihrer Geschlechtsreife um die 100 Nissen.

**Läuse finden Sie am einfachsten und zuverlässigsten mit einem Lauskamm im nassen und mit einer normalen Haarspülung eingeschmierten Haar.** Beachten Sie dazu die allgemeinen Anleitungen zur Haarkontrolle auf Nissen und Läuse unter Schritt 1!

Auf der Internetseite <http://www.kopflaus.ch/> findet ihr ausführliche Merkblätter zu eurer Information.

## THEMEN DER MERKBLÄTTER



Hier finden Sie verschieden Merkblätter zum Ausdrucken.

Solange die Blätter **nicht verändert** werden, dürfen diese gerne in Schulen und anderen Institutionen verteilt werden.

- **1. Ruhig Blut:** eine allgemeine Information an alle Eltern, dass Läuse in der Klasse oder im Kindergarten vorkommen.
- **2. Den Läusen 12 Nasenlängen voraus:** die wichtigsten Ratschläge zusammengefasst auf einer Seite
- **3. Zur Laus:** was man von den Läusen wissen muss.
- **4. Merkblatt zur Haarkontrolle auf Kopfläuse:** Anleitung, wie man einen Befall mit Kopfläusen feststellt. Mit Abbildungen von Nissen, Schuppen und Läusen
- **5. Die Behandlung von Kopflausbefall:** Wie geht man vor- worauf muss man achten
- **6. Schwarze Liste:** Welche Behandlungen sind gefährlich- was soll man nicht tun
- **7. Information für Lehrkräfte:** Wie soll man als Kindergärtner oder Lehrerin reagieren, wenn Läuse auftauchen.
- **Alle Merkblätter 1 bis 7**
- **Die Methode mit Lauskamm und Haarspülung:** eine Anleitung für eine korrekte Kontrolle auf Kopflausbefall und zur Ergänzung jeder Behandlung
- **Amalia die Laus:** Merkblatt für Kinder